

**4929/AB XXIII. GP**

---

**Eingelangt am 12.11.2008**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Finanzen

## **Anfragebeantwortung**

Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

Wien, am Dezember 2008

GZ: BMF-310205/0130-I/4/2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4963/J vom 12. September 2008 der Abgeordneten Mag. Dr. Manfred Haimbuchner, Kolleginnen und Kollegen betreffend steigender Betriebskosten des Systems Eurofighter beehe ich mich, Folgendes mitzuteilen:

**Zu 1. bis 5.:**

Ich wurde vom Herrn Bundesminister für Landesverteidigung zu den Eurofighter-Betriebskosten bisher noch nicht informiert und auch auf Beamtenebene gab es keine diesbezüglichen Informationen.

**Zu 6.:**

Das Bundesministerium für Finanzen hat dem Bundesministerium für Landesverteidigung im Jahr 2003 anlässlich der haushaltsrechtlichen Einvernehmensherstellung über den Ankauf von 18 Luftraumüberwachungsflugzeugen die Bereitstellung von jährlich 32 Millionen Euro ab dem Jahr 2007 für den laufenden Betrieb des Eurofighters zugesagt, wobei dieser Betrag einen Maximalwert darstellt.

Mit freundlichen Grüßen